

120 Kinder entdecken Natur, Abenteuer und Kreativität in den Sommerferien

40 begeisterte Kinder pro Woche erlebten in drei abwechslungsreichen Ferienwochen ein Programm voller Spiel, Forschergeist und Kreativität. Die Kinder erlebten von Impro-Spielen, über Umweltbildung bis zu Ausflügen in den Erlebnispark und ins "Indianerdorf" nach Poppenhausen ein vielseitiges Angebot bei den diesjährigen Ferienspielen.

Woche 1: Ankommen, Spiele, Umweltmobil und Frankfurter Zoo

Die erste Woche stand zunächst unter dem Motto Kennenlernen und Entdecken. Mit Kennenlernspielen wuchsen die Kinder schnell zu einer lebendigen Gruppe zusammen. Marion's eventagentur war zu Gast in Künzell und hatte allerhand Spiele zur Teambildung im Gepäck. Das Rhöner Umweltmobil (RUMpel) brachte



am folgenden Tag folgendes Thema mit: "Wild-, Haus- und Nutztier - wie wir Menschen die Tiere sehen". Ein gemeinsamer Ausflug in den Zoo Frankfurt stellte den Höhepunkt der Woche dar. Die kleinen Forscher/innen erkundeten Aquarium und Exotarium, beobachteten Menschenaffen und Giraffen.

Den Abschluss bildete die Kreativwerkstatt "Unterwasserwelt". Aus Upcycling-Materialien entstanden 40 fantasievolle Unterwasserwelten, die in einer Ausstellung präsentiert wurden.



Woche 2: Bewegung, Erste-Hilfe und Theater

Die zweite Woche bot Abenteuer, viel Bewegung und einen Workshop. Mit dem Pflasterpass übten die Kinder grundlegende Erste-Hilfe-Techniken spielerisch ein. Ein Tag im Erlebnispark Steinau bot zahlreiche Attraktionen und Kletterspaß, während Frank Bergmann und sein Frabe-Figurentheater klassisch mit Kasper und Seppel die Fantasie und zum Mitmachen anregte. Viel Action gab es auch im Takka Tukka Abenteuerland, wo Bewegung, Geschicklichkeit und Toben im Vordergrund stand.



Woche 3: Umwelt, Rhön-Indianer und Naturerlebnis

In der dritten Woche kam das RUMpel-Mobil erneut zum Einsatz. Bei Untersuchungen der Wasserqualität im Grezzbachpark sammelten die Kinder Wasserproben mit Kleinstlebewesen und lernten, wie wichtig saubere Gewässer sind. Ein Besuch im Indianerdorf auf dem Biohof Gensler in Poppenhausen vermittelte eine "Rhön-Indianer-Ausbildung". Mit

einem Feuerstein wurde ein Lagerfeuer entzündet, die Kinder schnitzten Stöcke für ihr Stockbrot und konnten sich u.a. im Bogenschießen probieren. „Ein toller Tag“, lautete das Kinderurteil. Weitere Highlights waren kreative Angebote mit Holz (Bau kleiner Figuren und Gegenstände) sowie eine Wanderung mit den Rhön-Lamas in Poppenhausen, die als ruhiger, naturnaher Abschluss der Ferienspiele diente.



Wir freuen uns schon auf die Ferienaktivwoche im Herbst vom 6. bis 10. Oktober 2025.

